

NEWSLETTER



Vorstellung: Dr. Johannes Sommermeier

Seit dem 1. September behandelt Sie auch Dr. Johannes Sommermeier bei den Special Doctors im Bereich der Orthopädie und Unfallchirurgie. Dr. Sommermeier betreut als Sportarzt ebenso Langstreckenläufer und Beachvolleyballer, ist aber auch selbst sportlich aktiv: Beim diesjährigen Berlin-Marathon lief er die 42,195km in 2:53:00h.



Jetzt neu bei den Special Doctors: EMS



Wir erweitern stetig unser Leistungsspektrum und bieten ab dem 3. November 2015 EMS-Training in unserer Praxis an. Als EMS-Training bezeichnet man eine gezielte Stimulation der Muskulatur durch elektrische Impulse. So werden bei jeder Einheit Muskelgruppen trainiert, an die Sie über gängige Übungen nicht herankommen. Die Potentiale und Möglichkeiten von EMS gehen weit über den Einsatz im sportlichen Bereich hinaus:

- Schmerztherapie
- Muskelaufbau
- Gewichtsreduktion
- Stärkung des Rückens
- Körperstraffung
- Bodystyling

Eine Trainingseinheit mit EMS dauert nur 20 Minuten und ersetzt in dieser Zeit eine dreistündige Einheit im Fitnessstudio. Über Elektroden werden die den Übungen entsprechenden Muskelpartien präzise mit Impulsen stimuliert.

Ihr persönlicher EMS-Trainer stellt gemeinsam mit Ihnen, Ihrem behandelnden Arzt und den Physiotherapeuten ein individuell auf Sie abgestimmtes Trainingskonzept zusammen und betreut Sie persönlich bei jeder Trainingseinheit.

Medagy Physio Homepage

Die Homepage von Medagy Physio – Ihrer hochqualifizierten medizinischen Physiotherapie in den Räumen der Special Doctors – ist online! Unter www.medagy-physio.de stellen wir Ihnen detailliert unser Leistungsspektrum der Bereiche Physiotherapie und Wellness vor.

Ausblick

Seit der Erweiterung der Praxisräume hat sich auch unser Team vergrößert – im nächsten Newsletter werden wir Ihnen das Praxisteam genauer vorstellen. Zusätzlich berichten wir über neue Produkte des Nahrungsergänzungsmittels Nuria.

Special Doctors GmbH
Friedrichstr. 58 10117 Berlin
Tel: 030/ 2260 5300 0
praxis-berlin@special-doctors.com

Stoßwellentherapie

Seit Kurzem verfügen wir über ein Gerät zur Extrakorporalen Stoßwellentherapie. In der Orthopädie wird sie vor allem bei einem Tennisarm oder –ellenbogen (Epicondylitis humeri radialis), Plantarfasziientzündung (Fasziitis plantaris), bei einer Kalkschulter (Tendinosis calcarea) oder hartnäckigen und schmerzhaften Sehenschmerzen eingesetzt.

Therapeutische Stoßwellen können in tiefer gelegenen Körperregionen gezielt Energie freisetzen, ohne die darüber liegende Haut, Fettgewebe oder Muskeln zu beschädigen. Durch die Reizung des Gewebes regen die Stoßwellen komplexe Vorgänge an, die Durchblutung und Zellstoffwechsel im Gewebe fördern, wodurch der Heilungsprozess unterstützt werden soll.

Eine Sitzung für die Stoßwellentherapie dauert zwischen fünf und 15 Minuten.

